



## **Deutsch im Wandel – 50 Jahre IDV**

Internationale Delegiertenkonferenz des Internationalen  
Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverbandes  
in Leipzig (28. Juli – 2. August 2019)

### **Abstracts zu den Workshops**

#### **Block II: Dienstag, 30. Juli (11:30 bis 13:00 Uhr)**

##### **II/A Binnendifferenzierung und Lernerautonomie durch digitale Medien**

(Frau Dr. A. Mittler)

Gruppen von Lernenden sind nur in einer idealen Welt homogen. Alle bringen andere Vorkenntnisse, Kompetenzen oder Motivation mit. Im Unterricht sollte die Lehrkraft auf möglichst alle Bedarfe eingehen, um die Lernenden anzusprechen und dort abzuholen, wo sie sind. Digitale Medien bieten einen erweiterten Zugang, um in Klassen zu binnendifferenzieren und um die Autonomie der Lernenden zu fördern. Im Workshop lernen Sie verschiedene Apps und Programme kennen, mit denen Sie im Unterricht arbeiten können. Am Beispiel verschiedener Kompetenzen wie Schreiben oder Hören lernen Sie Methoden zur Vermittlung von Lernstrategien und zur Förderung von selbstgesteuertem Lernen kennen. Natürlich probieren wir auch einige Anwendungen selbst aus.

##### **II/B Lernen und Gehirn - Lernstilforschung**

(Frau Prof. Dr. Marion Grein)

In diesem Workshop wird Marion Grein auf anschauliche Weise erläutern, wie Lernen aus neurobiologischer Perspektive vonstatten geht. Wie lernt das Gehirn? Wie funktioniert Sprachenlernen? Dabei wird zum einen deutlich, dass sich Motivation sehr eindeutig messen lässt, zum anderen aber auch, dass Lernen etwas sehr Individuelles ist und jeder Mensch über sehr spezifische Lernstile verfügt. Während der Fokus oftmals auf den Lern(er)typen liegt, haben die Lernstile sehr viel mehr Einfluss auf den Lernerfolg. Ziel ist es im Workshop, seinen eigenen Lernstil zu erkennen und das Wissen um die Lernstile konkret im Unterricht umsetzen zu können.

##### **II/C Hör zu, mach mit, mach's nach! – (sich) frei sprechen mit Karaoke & Co.**

(Frau Martina Bartucz)

Wer Lernende zum Sprechen bringen will, muss auch Sprechen trainieren! Anhand von Übungen aus aktuellen DaF-Lehrwerken des Cornelsen-Verlags soll gezeigt werden, mit welchen Übungstypen das flüssige Sprechen trainiert und gleichzeitig das Memorieren von Strukturen befördert werden kann.

##### **II/D Sprache ist Musik: Wortakzent, Satzakzent und Intonation effektiv trainieren**

(Frau Irmgard Geyer)

Für die erfolgreiche Kommunikation ist eine verständliche Aussprache besonders wichtig. Dennoch kommt das Aussprachetraining im Unterricht oft zu kurz. Dieser Workshop beschäftigt sich damit, wie man die Aussprache systematisch und integriert in



## **Deutsch im Wandel – 50 Jahre IDV**

Internationale Delegiertenkonferenz des Internationalen  
Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverbandes  
in Leipzig (28. Juli – 2. August 2019)

den alltäglichen Unterricht trainieren kann. Anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Lehrwerken sowie von Zusatzmaterialien lernen Sie effektive Methoden und Übungen zum Training von Wortakzent, Satzakzent und Intonation kennen. Dabei spielen Visualisierung und Bewegung eine wichtige Rolle. Freuen Sie sich auf einen interaktiven Workshop mit vielen praktischen Aufgaben und Übungen, der auch die Gelegenheit zum Austausch mit Kolleginnen und Kollegen bietet.

Stand: 2. Juni 2019